

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



donnerstag, 19. märz 1970

blatt 730

silbernes ehrenzeichen fuer 'blechernen furtwaengler'

4 wien, 19.3. (rk) kommenden diensttag, den 24. märz, wird
buergermeister bruno m a r e k kapellmeister julius
h e r r m a n n in wuerdigung seiner musikalischen leistungen
das silberne ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien
ueberreichen. nach fuenfjaehrigen studium am konservatorium der
musikfreunde in wien war hermann noch vor dem ersten weltkrieg
konzertmeister bei der deutschmeisterkapelle. zwischen den
beiden weltkriegen trat er die nachfolge von kapellmeister
wilhelm wacek an.

geehrte redaktion!

sie werden herzlich eingeladen, berichterstatter
und fotoreporter zu dieser ehrung zu entsenden. bitte merken
sie vor:

zeit: diensttag, 24. märz, 10,30 uhr,
ort: roter salon des wiener rathauses.

0921

gemeinde wien zahlt hoehere architektenhonorare

1 wien, 19.3. (rk) ueber antrag von stadtrat hubert p f o c h bewilligte mittwoch der hochbauausschuss des wiener gemeinderates eine vereinbarung zwischen der ingenieurkammer fuer wien, niederoesterreich und das burgenland und der stadt wien, die eine erhoehung der honorarsaetze fuer architektenleistungen vorsieht. pfoch betonte vor dem abschluss, dass damit einlanggehegter wunsch der architektschaft nach eingehenden, aber in guter atmosphaere verlaufenen verhandlungen in erfuellung gehe.

die neuregelung bedeutet vor allem eine anhebung der honorarsaetze bei kleineren bauten. die berechnungsgrundlage fuer baukosten pro wohneinheit wurde von bisher 140.000schilling auf 211.000 schilling heraufgesetzt. dazu kommt eine gestaffelte gebuehrenordnung. waehrend bisher bei bausummen ueber 10 millionen schilling das architektenhonorar durchschnittlich 2,3 prozent (unter 10 millionen 2,4 prozent) betrug, tritt nun bei bausummen bis 100 millionen schilling generell eine staffelung der honorare mit gleitender tendenz ein: zum beispiel betraegt der honorarsatz bei einer wohnhausanlage mit 40 einheiten rund 3,6 prozent der bausumme, bei 200 wohneinheiten nur mehr 3,1 prozent.

absolut gesehen betraegt die anhebung der architektenhonorare nach der neuregelung, die rueckwirkend mit 27. februar 1969 in kraft tritt, bei wohnbauten bis 10 millionen schilling bausumme rund 80 prozent, bei wohnbauten mit hoeherer bausumme 60 bis 70 prozent und bei nutzbauten 25 bis 30 prozent.

0916

floridsdorfer heimatmuseum:

eroeffnung einer buecherstube

3 wien, 19.3. (rk) im floridsdorfer heimatmuseum 21, prager strasse 33, wird kommenden samstag, den 21. maerz, um 18,30 uhr, durch bezirksvorsteher otmar e m e r l i n g . die adamec-schlinger-buecherstube eroeffnet werden.

die veranstaltung findet im festsaal des heimatmuseums statt. kammerschauspieler richard e y b n e r wird aus werken heimischer dichter lesen. das schmetterer-streichquartett sorgt fuer die musikalische umrahmung. im anschluss daran erfolgt die ueberreichung von buchpreisen an schueler und schuelerinnen einer floridsdorfer hauptschule.

die neugeschaffene buecherstube wird jedermann offen stehen und dem interessierten publikum die moeglichkeit bieten, einblick in vorallem kunsthistorische oder lokalhistorische fachliteratur nehmen zu koennen.

0920

ostereiersuchen im stadtpark

5 wien, 19.3. (rk) kommenden mittwoch, den 25. maerz, findet im kindertagesheim stadtpark ein grosses ostereiersuchen statt. wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i wird dabei das startzeichen zu diesem oesterlichen treiben geben und den kindern bei ihrer suche nach den im gras versteckten nestern helfen.

geehrte redaktion!

sie werden herzlich eingeladen, berichterstatter und fotoreporter zu entsenden.

zeit: 25. maerz, 10,30 uhr,

ort: kindertagesheim im stadtpark.

0943

austellung in der hofburg:

staatliches juedisches museum prag

2 wien, 19.3. (rk) fast 400 exponate mit einem wert von etwa zwei millionen schilling entsendet das staatliche juedische museum in prag zu einer ausstellung, die kommenden diensttag im museum fuer voelkerkunde eroeffnet wird. veranstalter ist die oesterreichische kulturvereinigung. das kulturamt der stadt wien hat die exposition durch seine finanzielle unterstuetzung moeglich gemacht.

am tage der eroeffnung findet eine pressebesichtigung statt, zu der der leiter des museums, dr. vilem b e n d a , aus prag erwartet wird. am nachmittag eroeffnet buergermeister bruno m a r e k die ausstellung.

geehrte redaktion!

wir erlauben uns, ihre aufmerksamkeit auf diese ausstellung zu lenken und laden sie zur entsendung von berichterstattem und fotoreportern ein.

zeit: diensttag, 24. maerz, 11 uhr (pressebesichtigung),
17 uhr (eroeffnung).

ort: museum fuer voelkerkunde, neue hofburg, eingang
heldenplatz.

0918

neuer vorrangstrassenzug

7 wien, 19.3. (rk) der strassenzug leyserstrasse - maroltingergasse - sandleitengasse - guepferlingstrasse bis zur dornbacherstrasse wurde donnerstag von der strassenverkehrskommission zur vorrangstrasse erklart. damit wird auch formell ein zustand hergestellt, der praktisch schon seit langem besteht. in der routinesitzung der strassenverkehrskommission, die unter dem vorsitz von obersensratsrat dr. s t e i n e r stattfand und an der die stadtraete h e l l e r , i n g . h o f m a n n , n e k u l a , dr. maria s c h a u m a y e r sowie baudirektor prof. dr. k o l l e teilnahmen, wurden ueberdies einige halteverbote und andere kleinere verkehrsmassnahmen verfuegt. in einigen wenigen faellen wurde zudem festgelegt, dass die fahrzeuge der strassenreinigung beziehungsweise der schneeraeumung gegen bestehende fahrverbote beziehungsweise abbiegeverbote ''verstossen'' duerfen. dazu gehoert beispielsweise das linksabbiegen vom ring in richtung babenbergerstrasse zum heldenplatz.

senatsrat dip. i n g . t s c h u l k berichtete, die magistratsabteilung 46 habe zwischen dem 1. oktober 1968 und dem 31. jaenner 1970 insgesamt 2.095 faelle erledigt. dazu gehoerten unter anderem 528 ladezonen, 176 taxistandplaetze und rund 1.200 ge- und verbote fuer den strassenverkehr. derzeit seien rund 500 faelle anhaengig.
1224

stellenausschreibung

6 wien, 19.3. (rk) in der allgemeinen poliklinik der stadt wien wird die stelle eines teilbeschaeftigten facharztes fuer zahnheilkunde (orthodontie) besetzt. (beschaeftigungsausmass 26 wochenstunden.) bewerbungsgesuche sind bis spaetestens 15. april bei der magistratsabteilung 17, anstaltenamt, 1, schottenring 24, 3. stock, zimmer 351 einzubringen.
1112

103. geburtstag auf der wieden

8 wien, 19.3. (rk) donnerstag stattete stadtrat kurt h e l l e r in begleitung von bezirksvorsteher herbert w a l k e r s d o r f e r und bezirksvorsteher-stellvertreter herma n o t h e l f e r frau maria k w a p n i e w s k i im 4. bezirk in der schluesselgasse 6 einen gratulationsbesuch ab.

die alte dame vollendet am freitag ihr 103. lebensjahr. frau kwapniewski wurde in polen geboren und wohnt seit mehr als 70 jahren in wien. seit dem jahre 1932 verwitwet - ihr gatte war fabrikant -, beweist maria kwapniewski nach wie vor ausserordentliche ruestigkeit. sie liest taeglich zeitung und zeigt sich ueber fragen der weltpolitik bestens informiert.

1256

diplomfeier fuer junge hebammen

9 wien, 19.3. (rk) 18 junge hebammen der bundeshebammenlehranstalt an der staedtischen semmelweisklinik erhielten donnerstag von landessanitaetsdirektor fuer wien, oberstadtphysikus doktor k r a s s n i g g , ihre diplome. den lehrgang absolvierten auch drei maedchen aus afrika, eine aus persien und eine aus indonesien mit gutem erfolg. insgesamt werden sieben der diplomierten geburthelferinnen in den dienst der stadt wien treten, darunter auch die junge perserin.

zu der diplomfeier war sozialminister grete r e h o r gekommen, die der stadt wien dafuer dankte, dass in der semmelweisklinik eine so vorbildliche ausbildungsstaette geschaffen wurde.

1307

Musikveranstaltungen in der Woche vom 23. bis 29. März
 =====

Wien, 19.3. (RK)

Montag, 23. März:

19.30 Uhr, Konzerthaus, Mozart-Saal, Wiener Konzerthausgesellschaft: 6.Konzert im Zyklus III; Sonatenabend Wolfgang Schneiderhan, Violine - Walter Klien, Klavier (Beethoven: Sonaten A-Dur op.12/2, F-Dur op.24, Es-Dur op.12/3 und c-Moll op.30/2)

Dienstag, 24. März:

19.00 Uhr, Urania, Hörsaal VI, VHS Wr. Urania - Arbeiterkammer: Vortrag Prof. Dr. Philipp Ruff im Zyklus "Musik als Ausdruck der Zeit"; 6.Aband - Franz Schubert (mit Musikbeispielen)

19.30 Uhr, Konzerthaus, Mozart-Saal, Ensemble für alte Musik "Les Menestrels": "Hosanna in excelsis"

19.30 Uhr, Musikverein, Brahms-Saal, Gesellschaft der Musikfreunde: 4.Konzert im Zyklus "Alte Musik der Nationen"; Ensemble "Musica antiqua", Wr.Sängerknaben, Leitung René Clemencic (Italien "Musik der Passionszeit" - Caldara: Morte e Sepoltura di Christo)

Mittwoch, 25. März:

20.00 Uhr, Ges.f. Musik (Hanuschg.3), Österreichische Gesellschaft für Musik: Vortrag des Komponisten Diether de la Motte "Der Stuhl zwischen den Stühlen" (mit Musikvorträgen)

22.15 Uhr, Konzerthaus, Großer Saal, Kulturvereinigung der Jugend - "Stimmen der Welt": Fleetwood Mac in concert

Donnerstag, 26. März:

19.30 Uhr, Konzerthaus, Großer Saal, Wiener Konzerthausgesellschaft (5.Konzert im Zyklus II) - Österreichischer Rundfunk (5.Konzert im Zyklus III) - Musikalische Jugend (5.Konzert im Zyklus IV A): Chor-Orchesterkonzert; Wr.Symphoniker, Wr.Singakademie, Wr.Kammerchor, Leonore Kirschstein (Sopran), Gertrude Jahn (Alt), Peter Baillie (Tenor), Kolos Supala (Baß), Dirigent Theodor Guschlbauer (Karl Schiske: Oratorium "Vom Tode" für Soli, gemischten Chor, großes Orchester und Orgel op.25)

fernwaermewerk spittelau:

zwei muellkessel beginnen mit probelauf

10 wien, 19.3. (rk) auf der interessantesten hochbaustelle wiens, dem fernwaermewerk spittelau, ist eine bedeutsame zwischenetappe erreicht: im juni beginnt die waermeerzeugungsgruppe muellverbrennung mit zwei kesseln den probebetrieb, im september wird mit ''vollast'' gefahren werden. damit ist die zweite ausbaustufe im wesentlichen abgeschlossen. die muellverbrennungsanlage erzeugt die basisenergie dieses groessten fernwaermewerkes von westeuropa, waehrend die bereits in der ersten ausbaustufe vollendeten zwei heisswasserkessel mit oelfeuerung den spitzenbedarf befriedigen. neben sperrmuell und altoel kann auf der spittelau erstmals auch spitalsmuell, der in verschlossenen containern antransportiert wird, in optimaler weise beseitigt werden.

im herbst mit ''volldampf''

das ist der fahrplan, den hochbaustadtrat hubert p f o c h donnerstag anlässlich einer baustellenbesichtigung fuer die kommenden anschuesse an das waermewerk mitteilen konnte: im mai oder juni wird die 1,2 kilometer lange leitung zum internationalen studentenheim doebbling fertig sein. zu beginn der heizperiode im september folgen die 2,8 kilometer lange leitung zum allgemeinen krankenhaus und die 1,5 kilometer lange leitung in die brigittenau, wo vor allem wohnhausanlagen im bereich adalbert stifter-strasse und das neue tgm in den genuss des fernheizanschlusses kommen. voraussichtlich ab oktober kann das buerohaus ''dianazentrum'' an die drei kilometer lange leitung in die innere stadt angeschlossen werden. noch heuer folgen das polizeipraesidium und in weiterer folge 1971/72 zahlreiche bundesdienststellen und universitaetsinstitute im zentrum. (forts.)

./.

fernwaermewerk spittelau (forts.):
hell erleuchtete kanzel

dominierender blickpunkt des fernwaermewerkes auf dem ''zwetschenkern'' zwischen den stadtbahntrassen friedensbruecke-heiligenstadt und friedensbruecke-nussdorfer strasse ist der 129 meter hohe kamin, der im innenausbau schon fast vollendet ist. der schlanke, in seiner architektonik einem aussichtsturm gleichende schornstein enthaelt drei rauchabzugsrohre aus leicht auswechselbaren einzelelementen, wovon das fuer die waermekraftkupplung der dritten ausbaustufe bis juni fertiggestellt sein wird. in einem lift erreicht man in 90 sekunden die in 100 meter hoehe befindliche, knapp sechs meter hohe mit alu-glas verkleidete kanzel, die ab herbst nachts hell erleuchtet sein wird. sie enthaelt rauchgas- und luftmessgeraete sowie andere technische einrichtungen.

statt 44.000 rauchfaengen

wie senatsrat dipl.-ing. franz swaty, chef der magistratsabteilung 32 (heizbetriebe), erlaeuterte, wurde die hoehe des kamins auf grund eines gutachtens der zentralanstalt fuer meteorologie und geodynamik festgelegt. sie garantiert bei normaler witterung einen rauchgasausstoss mit einer geschwindigkeit von rund 90 km/h in einer hoehe von 300 bis 400 meter. bei turbulenz wird der rauch ohnehin rasch verteilt. durch den ausstoss unter hohem druck und durch verschiedene filteranlagen betraegt die luftverunreinigung lediglich 80 milligramm/kubikmeter (zum vergleich: ueber einer normalen strasse kommen auf einen kubikmeter rund 150 gramm staub). die rauchfahne ist im uebrigen kaum sichtbar. zu sehen ist hoechstens weisser wasserdampf. dieser kamin ersetzt die rauchabzuege im lebensraum von 40.000 bis 44.000 wohnungen (also einschliesslich der dazugehoerigen geschaeft, schulen, kindergaerten und anderer

oeffentlichen einrichtungen) . und traegt damit wesentlich zur luftverbesserung ueber der stadt bei. nach anschluss des allgemeinen krankenhauses'konnen dessen kamine, die in ihrer anzahl jenen der ganzen stadt melk entsprechen, stillgelegt werden.

dritte baustufe zeichnet sich ab

die dritte baustufe - zunaechst eine waermekraftkupplung bis voraussichtlich ende 1971 - zeichnet sich bereits ab: im april beginnt die montage dieser technisch sehr komplizierten anlage, die - wie das gesamte 800-millionen-schilling-projekt ueberhaupt - von den technikern der magistratsabteilung 32 geplant wurde. dieser aus zwei gasturbinen mit geschlossenem kreislauf bestehende komplex dient der gleichzeitigen erzeugung von strom und waerme. waehrend in einem e-werk herkoemmlicher art nur 30 bis 35 prozent der auf thermischem weg erzeugten energie in strom umgewandelt werden koennen, betraegt bei der waermekraftkupplung die verwertungsmoeglichkeit 80 prozent, und zwar 30 prozent strom und 50 prozent heizwaerme. die beiden vorgesehenen waermekraftkupplungen werden einst drei bis fuenf prozent des wiener strombedarfs decken. (schluss.)

1353

feuerwehrgewerkschaftsvertreter tagen in wien

14 wien, 19.3. (rk) in wien findet derzeit eine konferenz von personalvertretern der oesterreichischen berufsfeuerwehren statt. 20 gewerkschafter aus allen neun bundeslaendern bemuehen sich, im rahmen der zweitaegigen beratungen grundlagen fuer einheitliche arbeits-, sozial- und gehaltsbedingungen fuer angehoerige von berufsfeuerwehren zu erarbeiten.

namens des buergermeisters und der wiener stadtverwaltung wurden die funktionaere am donnerstag von stadtrat kurt h e l l e r waehrend eines mittagessens im rathauskeller begruesst.

1429

preisguenstige gemuese- und obstsorten

11 wien, 19.3. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: karotten 4 bis 6 schilling, haeuptelsalat 3 bis 5 schilling je stueck, weisskraut 4 schilling je kilogramm.

obst: aepfel (qualitaetsklasse 2) 5 bis 6 schilling, birnen (qualitaetsklasse 2) 5,50 bis 6 schilling, orangen 4 bis 6 schilling je kilogramm.

1336

rinder- und pferdenachmarkt vom 19. maerz

12 wien, 19.3. (rk) kein auftrieb.

schweinenachmarkt vom 19. maerz

13 wien, 19.3. (rk) neuzufuehren 38, davon alle durchlauerer.

1432